

KI ist zu einem Sammelbegriff für Anwendungen geworden, die komplexe Aufgaben ausführen, für die in der Vergangenheit menschliche Eingriffe erforderlich waren; beispielsweise die Erstellung von Texten, Bildern, Videos, der Online-Kommunikation, der Datenanalyse u.v.a.m.

## Ihr Nutzen

Im ersten Teil des Seminars lernen Sie die Grundlagen von KI und maschinellem Lernen und konkrete Szenarien zur Umsetzung für Ihre tägliche digitale Arbeit. Im zweiten Teil erhalten Sie das nötige Wissen zur Erfüllung der Kompetenzpflicht laut EU AI Act.

## Preis pro Teilnehmer

EUR 400,- exklusive der gesetzlichen MwSt.

## Seminardauer

0,5 Tag(e)/Day(s)

## Seminarinhalte

- \* Der EU AI Act
  - Grundlagen und Überblick
- \* Grundlagen Künstliche Intelligenz & Machine Learning
  - Definitionen: Was bedeuten KI, Machine Learning und LLM?
  - Anwendungsgebiete: Einsatzmöglichkeiten im Unternehmen
- \* Potenziale & Risiken
  - Aktuelle Entwicklungen
  - Chancen und Herausforderungen
- \* Die Grundsätze des EU AI Act
  - Wesentliche Inhalte: Überblick über die Verordnung und ihren Anwendungsbereich
  - Zeitliche Relevanz: Ab wann gelten die Regelungen?
  - Regulatorischer Rahmen: Aufsichtsbehörden und Sanktionsregelungen
- \* Anforderungen an KI-Kompetenz in Organisationen
- \* Interne Strukturen
  - Notwendige Rollen
  - Verantwortlichkeiten
  - Aufbau eines Compliance-Systems
- \* Risikoanalyse
  - Bewertung der Risiken im Kontext des EU AI Act
- \* Chancen durch regelkonforme KI-Einführung
  - Wettbewerbsvorteile
  - Innovationspotenziale
- \* Risikokategorien, Datenschutz & Urheberrecht
- \* Risikokategorien
  - Übersicht der EU KI-Verordnung
  - Verbotene KI-Praktiken
  - Beispiele (Hochrisiko- und GPAI-Systeme)
- \* Anforderungen an KI-Modelle
  - Transparenzregeln
  - Unternehmensinterner Verhaltenskodex
  - Kennzeichnungspflichten

## Voraussetzungen

keine

## Hinweise

Weitere Seminare zur praktischen Anwendung von KI-Tools oder zur Entwicklung von KI-Modellen finden Sie in unserem Seminarprogramm.

Version: N/A

- Datenschutzaspekte
- Orientierungshilfen der Behörden
- Urheberrechtliche Regelungen
- Umgang mit Geschäftsgeheimnissen (z.B. Prompts)

